

Absolvent: Oliver Lippmann

Thema: Entwicklung einer Handlungsanleitung für Feuerwehren im Umgang mit lungengefährdenden Asbestfasern

Datum: 15.01.2020

Abstract

Die Weltbevölkerung nimmt zu und Wohnraum wird immer knapper und teurer. Einzige Möglichkeit bleibt daher die Nutzung und Restrukturierung von alten Wohngebäuden, Werksgeländen oder Anlagen. In der Vergangenheit wurde das Baumaterial Asbest verwendet, welches nach aktuellem wissenschaftlichen Kenntnisstand stark krebserregend ist und heute keinen Einsatz mehr findet. Trotz dessen leben und arbeiten Menschen in Gebäuden und Anlagen, wo das Baumaterial Asbest weiterhin verbaut ist. Kommt es zu Bränden in und auf diesen mit Asbest gebauten Anlagen und Gebäuden, so laufen auch Einsatzkräfte der Feuerwehr Gefahr mit freigesetzten Asbestfasern in Kontakt zu geraten und schlimmstenfalls Jahre später an Krebs zu erkranken. Spezielle Vor- und Nachbereitungen der Feuerwehreinsetzkkräfte und deren Ausrüstung sowie der Einsatzbekleidung werden somit dringend notwendig. Ziel dieser Masterarbeit soll es sein, eine Handlungsanleitung herauszuarbeiten mit der es möglich ist, Einsatzkräfte der Feuerwehr und eventuell weitere am Einsatz Beteiligte vor den gesundheitsschädigenden Auswirkungen zu schützen, da bis zum jetzigen Zeitpunkt keine strukturierte Regelung, Vorgehensweise, Leitfaden oder Norm hierzu existiert.

Im Rahmen der durchgeführten Recherchen mittels persönlicher, schriftlicher Befragung von ausgebildeten Feuerwehrleuten und Berufsfeuerwehren, Herstellern von Feuerwehrbekleidung, Herstellern von Geräten und Maschinen für die Reinigung und Desinfizierung sowie Fachliteratur und fachrelevanter Veröffentlichungen, konnte eine Übersicht erstellt werden, was vor, während und nach einem Einsatz mit freigesetzten Asbestfasern zu beachten ist.

Um für die Zukunft weiterhin die Einsatzkräfte zu schützen, sollten weitere wissenschaftliche Untersuchungen durchgeführt werden.